



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
Telex 1370-900 Telefax 531 15/2699
DVR: 0000019

GZ 656.003/2-V/2a/95

An den
Herrn
Landeshauptmann von Niederösterreich

1010 Wien

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

P-6-1995 (Ltg.-298/P-6-1995)
18. Mai 1995

Betrifft: Gesetzesbeschluß des Niederösterreichischen Landtages vom 18. Mai 1995 betreffend Änderung des NÖ Pflegegeldgesetzes 1993 (NÖ Pflegegeldgesetz-Novelle 1995)

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. Juni 1995 beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß Art. 98 Abs. 3 B-VG zuzustimmen.

Unbeschadet der Erteilung der Zustimmung zur Kundmachung des Gesetzesbeschlusses besteht Anlaß zu folgenden Bemerkungen:

1. Auch in § 8 Abs. 3 des NÖ Pflegegeldgesetzes 1993 hätte der Begriff "ordentlicher Wohnsitz" durch "Hauptwohnsitz" ersetzt werden müssen.
2. Art. I Z 20 (§ 23a) des Gesetzesbeschlusses enthält der Intention nach eine taxative Aufzählung jener Bescheide, gegen die eine Klagsmöglichkeit bestehen soll. Bedenklicher Weise werden jedoch Bescheide nach § 22 (Nichterfüllung der Mitwirkungspflicht) nicht angeführt.

28. Juni 1995
Für den Bundeskanzleramt der NÖ Landesregierung
SCHICK Poststelle

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

WP# 18595V

30 JUNI 1995

GP-6-1995 Stempel
Beilagen
(Ltg.-298/P-6-1995)